

Bibliographische Daten

Titel: Meistersingerhandschrift – Nürnberg, STN, Solg. Ms. 56. 2°
Ersteller: Hans Sachs
Signatur: Solg. Ms. 56. 2°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

durch bojs mirt / wirt an vnglirt
 vber vnschuldij blint
 got aber wirt sich selbent an
 den seinen lieben Egnisten
 so pfügen und bewarnen dan
 vor des Sausanas liden
 und seinen rot / woltge nach got
 wird schlagen mit dem gais an's minen munde.
 Nun dabit 1551 am 16 Julij.

In der Lilgenweis Hans Bogels
 Die weyffenn.

Nach dem Johis zu Bithorum
 geboren ward in dem
 Jüdischen lande vorna
 gleich zu Paradis zeit
 die weisen dafin kamen.

Matth. 2

fragen wo der man künig der
 Jiden geboren wirt
 sein sein gab vnt erkent
 kamen von Orient
 anzubeten all samen.

Da soltge wort
 Suedes Gant
 vstwart in dant
 und mit in die ganz stat
 vorkant die pfiffi glant in dem dant
 wo Egnis wird geboren fragt
 da man in vnter sagt
 In Bithorum Jide / wie der prophe sagt ofo
 Misas mit dem Namen.

Mischa. 5.